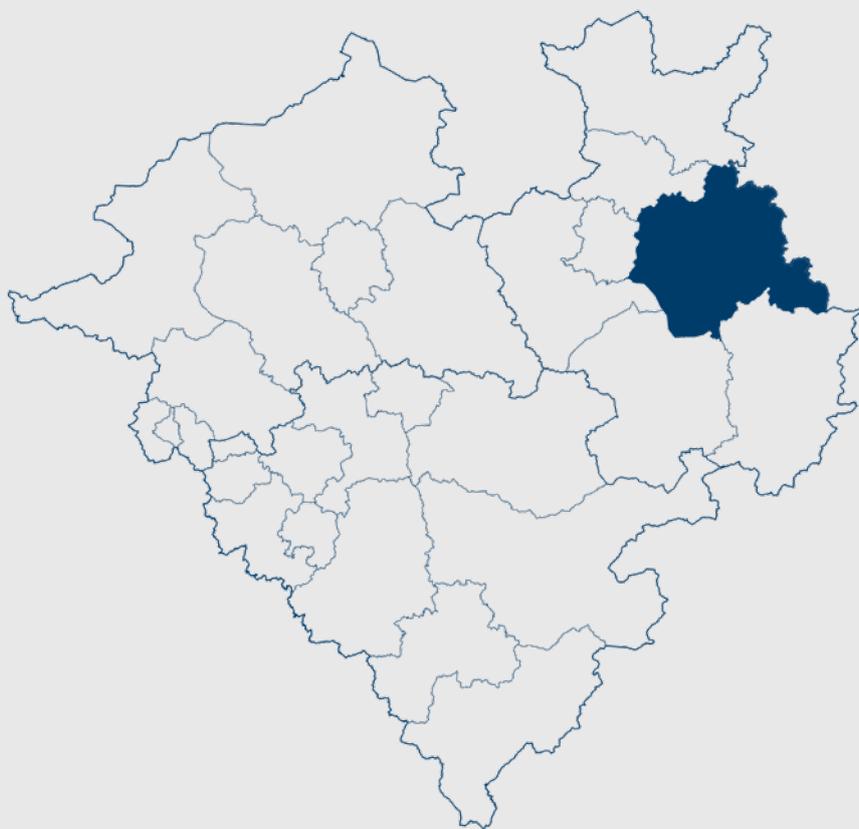


# LWL

## Leistungsbericht



2022

2023

**2024**

2025

2026

## Kreis Lippe

### LWL

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

## Impressum

### Herausgegeben von:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)  
Freiherr-vom-Stein-Platz 1  
48133 Münster

### Koordination und Redaktion:

LWL-Statistik  
Telefon: 0251 591-4233  
statistik@lwl.org  
[www.statistik.lwl.org](http://www.statistik.lwl.org)

© 2024 LWL-Statistik

## Download

Zur **PDF**-Version  
des Berichtes für  
den Kreis Lippe

**Scan mich** 



Weitere Ausgaben des LWL-Leistungsberichtes  
finden Sie unter:

**[www.leistungsberichte.lwl.org](http://www.leistungsberichte.lwl.org)**

# Leistungsbericht Ausgabe 2024

## Kreis Lippe

Der **Leistungsbericht** des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2024

- informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im **Haushaltsjahr 2023** und
- gibt Auskunft über die **Mittelverwendung** der einzelnen Aufgabenbereiche und deren **Finanzierungsquellen**.

### Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
  - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
  - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, LWL-Maßregelvollzug, LWL-Kinder- und Jugendheime und LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der Leistungen (z.B. Rehabilitation und Teilhabe, Zuweisungen und Zuschüsse) erfolgt auf der Grundlage der Ergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2023 (Aufwendungen).
- Erfasst sind insbesondere Aufwendungen, die sich einer Mitgliedskörperschaft direkt zuordnen lassen. Empfängerinnen und Empfänger der Leistungen können kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder Mitgliedskörperschaften selbst sein. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.
- Neben dem Leistungsvolumen enthält der Bericht im hinteren Teil Informationen über den LWL als Standortfaktor in Westfalen-Lippe (z.B. Umsätze, Beschäftigte und Investitionen des LWL-PsychiatrieVerbundes und des LWL-Maßregelvollzugs).

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 90 % regionalisiert.

# Inhalt

## **A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen**

*Daten auf Ebene des Kreise*

1. LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe	
1.1 Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen <i>(Leistungen nach dem SGB IX)</i> .....	S. 5
1.1.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation .....	S. 5
1.1.2 Leistungen zur Sozialen Teilhabe .....	S. 5
1.1.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung .....	S. 6
1.2 Sozialhilfe <i>(Leistungen nach dem SGB XII)</i> .....	S. 6
1.2.1 Hilfe zur Pflege .....	S. 6
1.2.2 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten .....	S. 6
1.2.3 Sonstiges .....	S. 6
1.3 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose .....	S. 7
1.4 Förderung ambulanter Angebote .....	S. 7
2. LWL-Inklusionsamt Arbeit	
<u>Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen <i>(Leistungen nach dem SGB IX)</i></u> <u>und Förderung von Werkstätten für behinderte Menschen <i>(Investitionskosten)</i></u>	
2.1 Teilhabe am Arbeitsleben .....	S. 8
2.2 Förderung von Werkstätten für behinderte Menschen <i>(Investitionskosten)</i> .....	S. 8
2.3 Leistungen nach dem Schwerbehindertenrecht .....	S. 9
3. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht	
3.1 Kriegsoferversorgung .....	S. 10
3.2 Weitere Entschädigungsleistungen .....	S. 10
3.3 <i>(Kriegsofener-)Fürsorge</i> .....	S. 11
4. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	
<u>Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen <i>(Leistungen nach dem SGB IX)</i></u>	
4.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation <i>(Interdisziplinäre Frühförderung)</i> .....	S. 12
4.2 Leistungen zur Sozialen Teilhabe .....	S. 12
4.2.1 Inklusive Kindertageseinrichtungen .....	S. 12
4.2.2 Heilpädagogische und kombinierte Kindertageseinrichtungen .....	S. 12
4.2.3 Heilpädagogische Leistungen im Rahmen der Frühförderung <i>(Solitäre Frühförderung)</i> .....	S. 13
4.2.4 Betreuung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen in einer Pflegefamilie .....	S. 13
4.2.5 Leistungen über Tag und Nacht für Kinder und Jugendliche .....	S. 13
4.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung .....	S. 13

# Inhalt

## **A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen**

### *Daten auf Ebene des Kreise*

5. LWL-Landesjugendamt Westfalen	
5.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder.....	S. 14
5.2 Kinder- und Jugendförderung .....	S. 15
5.3 Förderung der Erziehung in der Familie .....	S. 15
5.4 Belastungsausgleich nach Landeskinderschutzgesetz NRW .....	S. 16
6. LWL-Förderschulen .....	S. 17
7. Landesbetreuungsamt .....	S. 18
8. LWL-Kultur	
8.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur .....	S. 19
8.2 Archivförderung.....	S. 20
8.3 Museumsförderung .....	S. 20
8.4 Kulturförderung.....	S. 21
9. Zusammenfassung	
9.1 Übersicht Eingliederungshilfe .....	S. 23
9.2 Aufwendungen insgesamt .....	S. 25

### *Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter*

10. LWL-Inklusionsämter Soziale Teilhabe und Arbeit	
10.1 Leistungsberechtigte nach dem Herkunftsprinzip.....	S. 26
10.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip .....	S. 27
11. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche.....	S. 28
12. LWL-Landesjugendamt Westfalen .....	S. 30
13. LWL-Kultur.....	S. 31

## Inhalt

<b>B. Regionale Leistungsübersicht - Gesamtübersicht über alle Mitgliedskörperschaften</b> .....	S. 33
<b>C. Landschaftsumlage und Finanzstruktur des LWL</b> .....	S. 35
<b>D. LWL als Standortfaktor</b>	
1. Einrichtungen und Beschäftigte des LWL .....	S. 36
2. Aufwendungen der Eingliederungshilfe am Ort der Leistungserbringung .....	S. 37
3. LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen und LWL-Maßregelvollzug	
3.1 Standorte und Umsätze .....	S. 38
3.2 Beschäftigte in den Mitgliedskörperschaften .....	S. 39
3.3 Investitionen in den Mitgliedskörperschaften .....	S. 40

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>1. LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe</b>			
<i>Die Leistungen des LWL-Inklusionsamtes Soziale Teilhabe sollen dabei helfen, dass Menschen mit Behinderungen ihr Leben individuell gestalten können. Alle sollen zum Beispiel selbst entscheiden, wie sie wohnen möchten. Dabei unterstützt der LWL passgenau.</i>			
<b>1.1 Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen aus dem Kreis Lippe (Leistungen nach dem SGB IX)</b>	76.177.131	217,70	rd. 90 % Eigenmittel
<i>Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen erhalten Leistungen nach dem SGB IX, um ihre Selbstbestimmung und ihre volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern, Benachteiligungen zu vermeiden oder ihnen entgegenzuwirken.</i>			
<b>1.1.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation</b>	71.094	0,20	
<i>Der LWL erbringt Leistungen der medizinischen Rehabilitation um Behinderungen einschließlich chronischer Krankheiten oder Einschränkungen der Erwerbsfähigkeit und Pflegebedürftigkeit abzuwenden, zu beseitigen, zu mindern, auszugleichen und eine Verschlimmerung zu verhüten.</i>			
<b>1.1.2 Leistungen zur Sozialen Teilhabe</b>	73.259.871	209,37	
<i>Mit Hilfe der Leistungen zur Sozialen Teilhabe soll es Menschen mit Behinderungen ermöglicht oder erleichtert werden eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen. Hierzu gehört, Leistungsberechtigte zu einer möglichst selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Lebensführung im eigenen Wohnraum sowie in ihrem Sozialraum zu befähigen oder sie hierbei zu unterstützen.</i>			

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
1.1.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung <i>Mit Hilfe der Leistungen zur Teilhabe an Bildung soll Menschen mit Behinderung ein gleichberechtigter Zugang zum allgemeinen Bildungssystem gewährt werden.</i>	2.846.166	8,13	
1.2 Sozialhilfe für Menschen aus dem Kreis Lippe (Leistungen nach dem SGB XII) <i>Aufgabe der Sozialhilfe ist es, den Leistungsberechtigten die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Die Leistung soll sie so weit wie möglich befähigen, unabhängig von ihr zu leben.</i>	5.596.321	15,99	rd. 90 % Eigenmittel
1.2.1 Hilfe zur Pflege <i>Der LWL ist verantwortlich für die stationäre Hilfe zur Pflege nach dem siebten Kapitel SGB XII, soweit sie in die Zuständigkeit des LWL fällt. Es handelt sich um bedarfsgerechte Hilfen für pflegebedürftige Menschen in stationären Einrichtungen zur Unterstützung der gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens.</i>	3.503.523	10,01	
1.2.2 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten <i>Der LWL unterstützt Personen, die in besonderen sozialen Schwierigkeiten leben, bedarfsgerechte Hilfen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten zu erhalten.</i>	1.574.739	4,50	
1.2.3 Sonstiges <i>Zu den sonstigen Leistungen der Sozialhilfe, die vom LWL geleistet werden, zählen Hilfen zur Gesundheit, Hilfen für Blinde und Hilfen für Deutsche im Ausland.</i>	518.059	1,48	

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
1.3 Hilfen für blinde, hochgradig sehbehinderte und gehörlose Menschen aus dem Kreis Lippe	2.829.004	8,08	Eigenmittel
<i>Geleistet wurden im Einzelnen:</i>			
<i>Hilfen für blinde Menschen</i>	<i>463</i>		
<i>Hilfen für hochgradig sehbeh. Menschen</i>	<i>143</i>		
<i>Hilfen für gehörlose Menschen</i>	<i>224</i>		
1.4 Förderung ambulanter Angebote im Kreis Lippe	–	–	
davon:			
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	–	–	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	–	–	
● Sonstiges	–	–	rd. 75 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe insgesamt</b>	<b>84.602.456 <sup>1)</sup></b>	<b>241,77</b>	

1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 78.175.152 € / 223,40 €/EW (Eigenmittel)

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>2. LWL-Inklusionsamt Arbeit</b>			
<i>Das LWL-Inklusionsamt Arbeit fördert die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben. Menschen mit Behinderungen sollen den Lebensunterhalt durch Arbeit verdienen können, die in einem offenen, integrativen und für Menschen mit Behinderungen zugänglichen Arbeitsmarkt und Arbeitsumfeld frei gewählt oder angenommen wird.</i>			
<b>2.1 Teilhabe am Arbeitsleben</b>	36.906.229 <sup>1)</sup>	105,47	rd. 95 % Eigenmittel Das LWL-Budget für Arbeit wird sowohl aus Eigenmitteln als auch aus der Schwerbehindertenausgleichsabgabe finanziert.
<i>Menschen, die aufgrund Ihrer Behinderung nicht, noch nicht bzw. noch nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt beschäftigt werden können, haben Anspruch auf Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM). Mit dem LWL-Budget für Arbeit fördert das LWL-Inklusionsamt Arbeit für diesen Personenkreis Beschäftigungsverhältnisse auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. In Westfalen-Lippe hat der LWL insgesamt 1.163 Arbeitsplätze mit dem LWL-Budget für Arbeit gefördert. <sup>2)</sup></i>			
darunter			
● Werkstatt für Menschen mit Behinderungen für 1.709 Leistungsberechtigte aus dem Kreis Lippe	36.413.867	104,06	
<b>2.2 Förderung von Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)</b>	–	–	Landesmittel außerhalb des Haushalts

1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 35.593.209 € / 101,72 €/EW (Eigenmittel)

2) Das LWL-Budget für Arbeit wird auch unter den Leistungen nach dem Schwerbehindertenrecht aufgeführt (siehe Seite 9).

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<p>2.3 Leistungen nach dem Schwerbehindertenrecht</p> <p><i>Das LWL-Inklusionsamt Arbeit fördert die berufliche Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben. Es unterstützt schwerbehinderte Menschen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit finanziellen Leistungen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und leistet Hilfe bei der Berufsausbildung und Fortbildung.</i></p> <p><i>Ausgezahlt werden die Zuschüsse vom LWL-Inklusionsamt Arbeit und den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts.</i></p> <p><i>43,3 % der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber im Kreis Lippe erfüllen ihre Pflicht zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen vollständig (Erfüllungsquote).</i></p> <p>Die Leistungen erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber im Kreis Lippe</li> <li>● schwerbehinderte Menschen aus dem Kreis Lippe</li> <li>● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Kreis Lippe</li> </ul> <p>Darin enthalten sind u.a. folgende Förderprogramme und Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– LWL-Budget für Arbeit</li> <li>– KAoA-STAR</li> <li>– Integration Unternehmen</li> </ul>	2.663.869	7,61	
<b>LWL-Inklusionsamt Arbeit insgesamt</b>	<b>39.570.098</b>	<b>113,08</b>	Die Leistungen werden aus der Schwerbehindertenausgleichsabgabe finanziert. Teilbeträge werden aber auch vom Bund, vom Land und von der Bundesagentur für Arbeit aufgebracht.

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<p><b>3. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht</b></p> <p><i>Das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht erbringt Leistungen für Beschädigte, Schwerbeschädigte und deren Familienangehörige bzw. Hinterbliebene. Hierzu zählen z.B. Menschen, die eine gesundheitliche Beeinträchtigung im Krieg erlitten haben oder Personen, die eine Schädigung durch eine Gewalttat oder eine Schutzimpfung erleiden mussten. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der betroffenen Menschen sicher und tragen zur Verbesserung ihrer Lebenssituation bei. Bei Corona-bedingten Verdienstaufschlägen im Zusammenhang mit einer behördlich angeordneten Quarantäne, einem behördlich angeordneten Tätigkeitsverbot oder anlässlich der Betreuung von Kindern entschädigt das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht. Hierfür wurden in Westfalen-Lippe insgesamt rd. 91,2 Mio. Euro aus Landesmitteln außerhalb des Haushalts aufgewendet.</i></p>			
<p><b>3.1 Kriegsoferversorgung für 100 Empfängerinnen und Empfänger aus dem Kreis Lippe</b></p> <p><i>Neben Soldatinnen und Soldaten, die durch Kriegsergebnisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).</i></p>	650.988	1,86	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<p><b>3.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 156 Empfängerinnen und Empfänger aus dem Kreis Lippe</b></p> <p><i>Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.</i></p>	1.317.866	3,77	Bundes- und Landesmittel außerhalb des Haushalts

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
3.3 (Kriegsopfer-)Fürsorge für 58 Empfängerinnen und Empfänger aus dem Kreis Lippe  <i>Die Leistungen der (Kriegsopfer-)Fürsorge ergänzen die Leistungen der Kriegsopferversorgung. Sie werden als besondere Hilfen im Einzelfall an den nach dem Sozialen Entschädigungsrecht anerkannten Personenkreis erbracht.</i>	1.394.908	3,99	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Die Mittel werden vor allem vom Bund und von Sozialleistungsträgern, aber auch vom Land und vom LWL, aufgebracht.
darunter:			
● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen in 18 Fällen	315.256	0,90	
● Eingliederungshilfe in Einrichtungen in 21 Fällen	721.469	2,06	
● Pflegegeld	–	–	Eigenmittel
<b>LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht insgesamt</b>	<b>3.363.762</b>	<b>9,62</b>	

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<p><b>4. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche</b></p> <p><i>Das LWL-Referat „Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche“ unterstützt und finanziert die Eingliederung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen. Dazu gehören Leistungen der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.</i></p>			
<p>4.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation für 130 Kinder aus dem Kreis Lippe (Interdisziplinäre Frühförderung)</p> <p><i>Der LWL gewährt Leistungen zur Früherkennung und Frühförderung, um (drohende) Behinderungen abzuwenden, zu mildern oder zu beseitigen.</i></p>	558.936	1,60	Eigenmittel
<p>4.2 Leistungen zur Sozialen Teilhabe</p> <p><i>Leistungen zur Sozialen Teilhabe werden für Kinder und Jugendliche erbracht, um eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern.</i></p>	11.989.273	34,26	Eigenmittel
<p>4.2.1 Inklusive Kindertagesbetreuung für 550 Kinder aus dem Kreis Lippe in 168 Kindertageseinrichtungen</p> <p><i>Der LWL finanziert die inklusive Kindertagesbetreuung (inkl. Kindertagespflege), um Kindern mit Behinderung eine wohnortnahe und gemeinsame Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung in Kindertageseinrichtungen zu ermöglichen.</i></p>	4.382.457	12,52	
<p>4.2.2 Heilpädagogische und kombinierte Kindertageseinrichtungen</p> <p><i>Für 81 Kinder aus dem Kreis Lippe finanziert der LWL die Betreuung und Förderung in 3 heilpädagogischen, meist kombinierten, Kindertageseinrichtungen.</i></p>	3.685.679	10,53	

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
4.2.3 Heilpädagogische Leistungen im Rahmen der Frühförderung ( <i>Solitäre Frühförderung</i> )  <i>Für 618 Kinder aus dem Kreis Lippe gewährt der LWL Leistungen der heilpädagogischen Frühförderung. Heilpädagogische Frühförderung umfasst alle Maßnahmen, die zur Entwicklung des Kindes und zur Entfaltung seiner Persönlichkeit beitragen.</i>	2.648.825	7,57	
4.2.4 Betreuung und Erziehung von 26 Kindern und Jugendlichen mit Behinderung aus dem Kreis Lippe in einer Pflegefamilie  <i>Der LWL ist für Leistungen der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit Behinderung in Pflegefamilien zuständig.</i>	1.235.202	3,53	
4.2.5 Leistungen für Kinder und Jugendliche mit Behinderung über Tag und Nacht aus dem Kreis Lippe  <i>Der LWL ist zuständig für Leistungen der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche, die über Tag und Nacht erbracht werden.</i>	37.110	0,11	
4.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung  <i>Der LWL gewährt Leistungen zur Teilhabe an Bildung um Kindern und Jugendlichen mit Behinderung eine gleichberechtigte Teilhabe an Schulbildung zu ermöglichen.</i>	2.656.379	7,59	Eigenmittel
<b>LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche insgesamt</b>	<b>15.204.588</b>	<b>43,45</b>	

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>5. LWL-Landesjugendamt Westfalen</b>			
<p>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Darüber hinaus übernimmt das LWL-Landesjugendamt zum Schutz von Kindern und Jugendlichen die Aufsicht und Beratung von Einrichtungen der Jugendhilfe und erteilt diesen entsprechende Betriebserlaubnisse. Diese Aufgaben werden durch qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen wahrgenommen.</p> <p>Unter finanziellen Aspekten kann der umfangreiche Service nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</p>			
<p><b>5.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Kreis Lippe (ohne inklusive Erziehung)</b></p> <p>Das LWL-Landesjugendamt fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitgestellt werden und der investive Ausbau der Plätze für Kinder unter und über drei Jahren gefördert wird. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die plusKITAs, Sprachförderung, Familienzentren und zur Flexibilisierung von Betreuungszeiten. Das LWL-Landesjugendamt bewilligt daneben Zuschüsse für Fortbildungsmaßnahmen für pädagogische Kräfte des Elementarbereichs.</p> <p>Darüber hinaus bewilligt das LWL-Landesjugendamt Mittel zur Unterstützung von Flüchtlingskindern und deren Familien durch niederschwellige Betreuungsangebote, z.B. Eltern-Kind-Gruppen, Spielgruppen und mobile Angebote.</p> <p>Das LWL-Landesjugendamt stellt außerdem Landesmittel für Kita-Helferinnen und Kita-Helfer in Kindertageseinrichtungen sowie Energiepauschalen für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegepersonen bereit.</p>	97.268.757	277,98	rd. 98,5 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<p>5.2 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen aus dem Kreis Lippe)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i></p> <p><i>Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung von Einrichtungen in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.</i></p>	1.003.108	2,87	rd. 99 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts und Eigenmittel
<p>5.3 Förderung der Erziehung in der Familie</p> <p><i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen oder die Frauen und Mädchen mit besonderem Beratungs- und Unterstützungsbedarf betreffen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Familien- und Lebensberatungsstellen</li> <li>● Schwangerschaftsberatungsstellen</li> <li>● Frauenberatungsstellen</li> <li>● Familienbildungsstätten und Familienzentren</li> <li>● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen</li> <li>● Sonstige</li> </ul>	1.341.305	3,83	Landesmittel außerhalb des Haushalts
	439.282	1,26	
	281.050	0,80	
	213.093	0,61	
	–	–	
	168.560	0,48	
	239.320	0,68	

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
5.4 Belastungsausgleich nach Landeskinderschutzgesetz NRW  <i>Für die wesentlichen Belastungen der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe infolge der Übernahme der in den §§ 5, 8 und 9 Landeskinderschutzgesetz (LKSchG) geregelten Aufgaben wird ein finanzieller Ausgleich nach Maßgabe des LKSchG und des Konnexitätsausführungsgesetzes gewährt.</i>  <i>Der Ausgleich wird jährlich antragslos und unaufgefordert auf die einzelnen örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe verteilt. Die Mittel sind an keine Nachweispflichten gebunden.</i>  <i>Die Landesjugendämter Rheinland und Westfalen sind hierfür vom Jugendministerium des Landes bestellte Bewilligungsbehörde.</i>	1.453.844	4,15	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt</b>	<b>101.067.014</b>	<b>288,83</b>	

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>6. LWL-Förderschulen</b>			
169 Mädchen und Jungen aus dem Kreis Lippe besuchen einen Förderschulkinder- garten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	3.198.272 <sup>1)</sup>	9,14	rd. 80 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>	39		
<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>	31		
<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>	25		
<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>	74		

1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 2.609.864 € / 7,46 €/EW (Eigenmittel)

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>7. Landesbetreuungsamt</b>			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und bedarfsgerechte Finanzierung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer zu gewinnen und zu begleiten.</i>			
Zuschüsse an 1 Betreuungsverein mit Standort im Kreis Lippe	36.700	0,10	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 7.)</b>	<b>247.042.890</b>	<b>705,99</b>	

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>8. LWL-Kultur</b>			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich finanzielle Leistungen (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen) in den Mitgliedskörperschaften.</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
<b>8.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur</b>			
<i>In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur. Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Kreis Lippe	86.107	0,25	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	8.000	0,02	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	8.507	0,03	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	69.600	0,20	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1% Eigenmittel
Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			
– die Ev. Kirche in Barnttrup			
– die Extertalbahn			

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<ul style="list-style-type: none"> <li>– ein Gebäude in Horn-Bad Meinberg sowie</li> <li>– Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in Detmold und im Kreisgebiet</li> </ul>			
<h3>8.2 Archivförderung</h3> <p><i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Kreis Lippe Mittel aufgewendet in Höhe von:</p>	–	–	Eigenmittel
<h3>8.3 Museumsförderung</h3> <p><i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen und Gedenkstätten durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.</i></p> <p>Die Zuschüsse an Museen im Kreis Lippe betragen:</p>	–	–	Eigenmittel

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>8.4 Kulturförderung</b>  <i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe durch institutionelle Förderung, Projektkostenförderung und mit dem LWL-Kulturfonds. Unterstützt werden Ideen und Einrichtungen aus den Bereichen Bildende Kunst, Musik, Tanz, Heimatpflege, Literatur, Theater, Film und landeskundliche Forschung. Mit dem LWL-Mobilitätsfonds fördert der LWL den Zugang zu Kunst und Kultur für Schulen und Kindertagesstätten, indem er Fahrtkosten zu den LWL-Museen und Gedenkstätten erstattet. Darüber hinaus engagiert sich der LWL mit dem LWL-Naturfonds in den Bereichen Kulturlandschaftspflege, Klimaschutz und Umweltbildung.</i>  Die Fördermittel an Empfänger:innen im Kreis Lippe betragen:  Sie verteilen sich auf <ul style="list-style-type: none"> <li>● <i>Theater</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– das Landestheater Detmold e.V.</li> <li>– das TheatreFragile gGmbH Detmold</li> <li>– die Freilichtbühne Bellenberg e.V. in Horn-Bad Meinberg</li> </ul> </li> <li>● <i>Musik</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– eine Privatperson in Detmold</li> <li>– die Wege durch das Land gGmbH in Detmold</li> </ul> </li> <li>● <i>Heimatpflege</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– den Lippischen Heimatbund Detmold</li> <li>– den Naturpark Teutoburger Wald Eggegebirge in Detmold</li> <li>– die Biologische Station Lippe e.V.</li> </ul> </li> </ul>	3.995.045	11,42	rd. 80 % Eigenmittel, rd. 20 % Landesmittel außerhalb des Haushalts

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<ul style="list-style-type: none"> <li>● <i>Literatur</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Grabbe-Gesellschaft e.V. in Detmold</li> <li>– <i>das Europäische Laboratorium e.V. in Schieder-Schwalenberg</i></li> </ul> </li> <li>● <i>Wissenschaft</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Lippische Landesbibliothek in Detmold</li> <li>– das Lippische Landesmuseum Detmold</li> <li>– den Landesverband Lippe in Lemgo</li> <li>– die Kulturagentur des Landesverbandes Lippe in Lemgo</li> <li>– das Weser-Renaissance-Museum Schloss Brake in Lemgo</li> </ul> </li> <li>● Schulen und Kindertagesstätten in Bad Salzuflen, Detmold, Horn-Bad Meinberg, Lage, Lemgo, Leopoldshöhe, Lügde und Schlangen und</li> <li>● <i>Zuschüsse für Publikationen an:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Grabbe-Gesellschaft e.V. in Detmold</li> <li>– den Lippe Verlag in Detmold</li> <li>– eine Privatperson in Lemgo</li> </ul> </li> </ul>			
<b>LWL-Kultur insgesamt</b>	<b>4.081.152</b>	<b>11,67</b>	

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen <sup>1)</sup>		Anzahl Leistungs- berechtigte <sup>2)</sup>	
	€	€/EW	Kinder und Jugendliche	Erwachsene
<b>9. Zusammenfassung - Aufwendungen</b>				
9.1 Übersicht über die Leistungen der Eingliederungshilfe des SGB IX für Menschen aus dem Kreis Lippe zur ...				
<b>Medizinischen Rehabilitation</b>	<b>630.030</b>	<b>1,80</b>	<b>130</b>	.
<i>darunter ...</i>				
• Interdisziplinäre Frühförderung	558.936	1,60	130	
<b>Soziale Teilhabe</b>	<b>85.249.144</b>	<b>243,63</b>	<b>1.035 <sup>3)</sup></b>	<b>2.072 <sup>3)</sup></b>
<i>darunter ...</i>				
• Solitäre Frühförderung	2.648.825	7,57	618	
• Kindertagesbetreuung	8.068.136	23,05	631	
• Assistenzleistungen für erwachsene Menschen mit Behinderungen, darunter Leistungen ...				
– in besonderen Wohnformen ( <i>ehemals Stationäres Wohnen <sup>4)</sup></i> )	53.538.744	153,01		947
– außerhalb von besonderen Wohnformen ( <i>ehemals Ambulant Betreutes Wohnen</i> )	11.645.925	33,28		1.086
• Betreuung in einer Pflegefamilie	1.620.605	4,63	26	22
• Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten ( <i>insb. Tagesstruktur und Tagesstätten</i> )	3.805.110	10,88		296
• Ambulante Hilfe zur Pflege neben Eingliederungshilfe	91.367	0,26		7
<i>nachrichtlich solitäre stationäre Hilfe zur Pflege</i>	<i>3.503.523</i>	<i>10,01</i>		<i>141</i>
<b>Teilhabe an Bildung</b>	<b>5.502.545</b>	<b>15,72</b>	<b>29</b>	<b>25</b>
<b>Teilhabe am Arbeitsleben</b>	<b>36.906.229</b>	<b>105,47</b>		<b>1.760</b>
<i>darunter ...</i>				
• Werkstatt für behinderte Menschen	36.413.867	104,06		1.709
<b>Eingliederungshilfe insgesamt</b>	<b>128.287.948</b>	<b>366,62</b>	<b>1.157 <sup>3)</sup></b>	<b>2.935 <sup>3)</sup></b>
davon Kinder und Jugendliche	15.204.588	43,45		
Erwachsene	113.083.360	323,17		

Zeichenerklärung: „-“ nichts vorhanden; „.“ Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

1) entspricht dem Begriff Eingliederungshilfenaufwand (brutto) aus dem Jahresabschluss

2) Leistungsberechtigte im Jahresdurchschnitt 2023

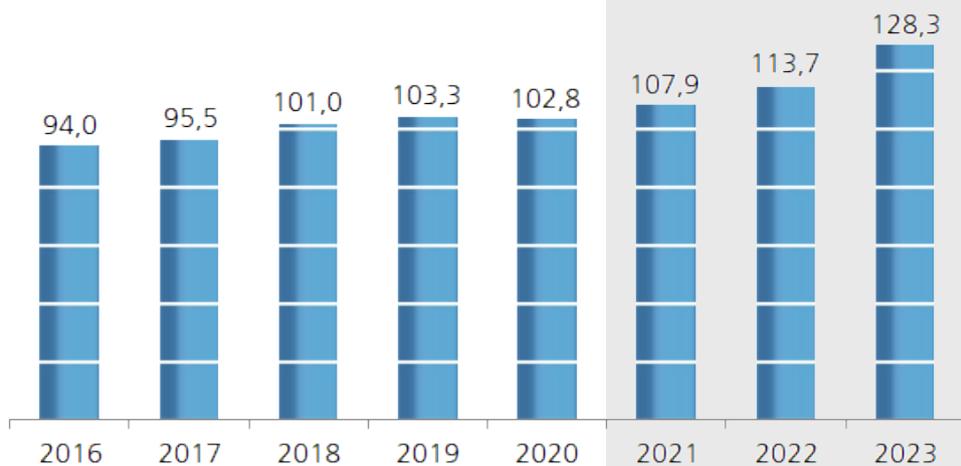
3) Anzahl der Leistungsberechtigten, die eine oder mehrere verschiedene Leistungsarten erhalten haben

4) ohne existenzsichernde Leistungen

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

Entwicklung der Aufwendungen des LWL für Eingliederungshilfe im Kreis Lippe insgesamt in Mio. € (*Herkunftsprinzip*)



Hinweis:  
Neue Zuständigkeiten des LWL ab dem Berichtsjahr 2020 im Bereich der Eingliederungshilfeleistungen für Kinder und Jugendliche (gemäß AG SGB IX NRW).

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen	
	€	€/EW
9.2 Aufwendungen insgesamt		
<i>In der folgenden Übersicht werden alle Aufwendungen des LWL im Kreis Lippe nach Aufgabengebieten zusammengefasst dargestellt.</i>		
1. LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe	84.602.456	241,77
2. LWL-Inklusionsamt Arbeit	39.570.098	113,08
3. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht	3.363.762	9,62
4. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	15.204.588	43,45
5. LWL-Landesjugendamt	101.067.014	288,83
6. LWL-Förderschulen	3.198.272	9,14
7. Landesbetreuungsamt	36.700	0,10
8. LWL-Kultur	4.081.152	11,67
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>251.124.042</b>	<b>717,66</b>

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 10. LWL-Inklusionsämter Soziale Teilhabe und Arbeit

#### 10.1 Leistungsberechtigte nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle enthält die durchschnittliche Anzahl der Leistungsberechtigten der wichtigsten Leistungsarten im Rahmen der Eingliederungshilfe im Jahr 2023 (S. 5, 6 und 8).

Gemeinde	Leistungs- berechtigte insgesamt <sup>1)</sup>	darunter		
		Leistungen in be- sonderen Wohn- formen	Leistungen außerhalb von besonderen Wohnformen	Teilhabe am Arbeitsleben
Augustdorf	70	24	19	50
Bad Salzuflen	405	130	185	215
Barntrup	90	34	34	57
Blomberg	95	28	35	68
Detmold	769	208	335	463
Dörentrup	54	15	23	37
Extertal	110	48	28	64
Horn-Bad Meinberg	144	46	40	95
Kalletal	112	31	33	66
Lage	269	93	84	172
Lemgo	385	148	148	237
Leopoldshöhe	93	36	34	54
Lügde	73	35	19	43
Oerlinghausen	111	34	35	69
Schieder-Schwalenb.	61	18	22	41
Schlangen	51	19	12	29
Nicht zurechenbar	43	-	-	-
<b>Kreis Lippe</b>	<b>2.935</b>	<b>947</b>	<b>1.086</b>	<b>1.760</b>

1) Anzahl der Leistungsberechtigten, die eine oder mehrere verschiedene Leistungsarten erhalten haben

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 10.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Rahmen der Eingliederungshilfe (S. 5, 6 und 8) auf die einzelnen Städte und Gemeinden im Kreisgebiet verteilen. Dabei wird die Herkunft der Leistungsberechtigten berücksichtigt.

Aufwendungen €

Gemeinde	Insgesamt	darunter		
		Leistungen in besonderen Wohnformen	Leistungen außerhalb von besonderen Wohnformen	Teilhabe am Arbeitsleben
Augustdorf	2.751.727	1.357.835	213.884	1.060.248
Bad Salzuflen	15.745.746	7.336.786	2.104.458	4.534.607
Barntrup	3.754.352	1.950.388	319.530	1.212.648
Blomberg	3.555.383	1.599.916	333.673	1.415.991
Detmold	26.712.499	11.316.765	3.488.900	9.612.885
Dörentrup	2.393.197	1.015.286	235.438	776.750
Extertal	4.107.263	2.070.784	267.389	1.355.359
Horn-Bad Meinberg	5.730.953	2.262.601	606.216	2.017.257
Kalletal	4.109.027	1.730.035	333.427	1.391.410
Lage	10.548.267	5.291.403	893.052	3.626.655
Lemgo	17.731.908	9.740.705	1.473.551	4.904.198
Leopoldshöhe	3.934.579	1.768.234	488.833	1.148.739
Lügde	3.537.617	2.250.996	157.357	924.235
Oerlinghausen	4.409.031	1.888.003	388.890	1.460.094
Schieder-Schwalenb.	2.169.598	989.434	226.388	840.803
Schlangen	1.892.213	969.573	114.939	624.350
Nicht zurechenbar	-	-	-	-
<b>Kreis Lippe</b>	<b>113.083.360</b>	<b>53.538.744</b>	<b>11.645.925</b>	<b>36.906.229</b>

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 11. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche (S. 12 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Aufwendungen €

Gemeinde	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	Leistungen zur Sozialen Teilhabe für Kinder und Jugendliche	davon					Leistungen zur Teilhabe an Bildung	LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche insgesamt
			Inklusive Kindertagesbetreuung	Heilpäd. und komb. Kindertageseinrichtungen	Heilpäd. Leistungen im Rahmen der Frühförderung	Betreuung und Erziehung in einer Pflegefamilie	Leistungen über Tag und Nacht		
Augustdorf	13.582	397.341	93.229	118.660	99.584	85.868	-	9.068	419.991
Bad Salzuflen	26.274	1.861.295	870.834	330.407	471.635	188.419	-	483.643	2.371.212
Barntrup	12.327	344.340	135.008	116.247	93.085	-	-	115.278	471.945
Blomberg	26.509	525.539	118.563	189.174	111.813	105.416	573	124.673	676.721
Detmold	245.769	2.900.422	945.586	1.404.707	397.881	152.248	-	641.455	3.787.646
Dörentrup	11.817	241.981	124.038	20.742	67.518	29.683	-	-	253.798
Extertal	26.174	302.940	176.345	12.401	114.194	-	-	-	329.114
Horn-Bad Meinberg	28.962	681.693	268.488	105.168	100.214	204.465	3.358	-	710.655
Kalletal	8.353	445.095	159.111	37.037	156.423	92.524	-	9.285	462.733
Lage	42.104	1.249.254	277.996	663.223	279.261	28.774	-	252.199	1.543.557
Lemgo	66.492	1.250.704	464.134	238.746	269.715	244.930	33.179	138.501	1.455.697
Leopoldshöhe	16.733	488.721	227.492	80.031	142.432	38.766	-	141.118	646.572
Lügde	4.312	456.020	129.387	173.888	117.390	35.355	-	61.496	521.828
Oerlinghausen	8.887	414.303	172.125	110.975	131.203	-	-	552.759	975.949
Schieder-Schwalenb.	9.374	266.654	126.540	41.836	69.524	28.754	-	115.071	391.099

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 11. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche

- Fortsetzung -

Aufwendungen €

Gemeinde	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	Leistungen zur Sozialen Teilhabe für Kinder und Jugendliche	davon					Leistungen zur Teilhabe an Bildung	LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche Insgesamt
			Inklusive Kindertagesbetreuung	Heilpäd. und komb. Kindertageseinrichtungen	Heilpäd. Leistungen im Rahmen der Frühförderung	Betreuung und Erziehung in einer Pflegefamilie	Leistungen über Tag und Nacht		
Schlangen	11.267	162.971	93.581	42.437	26.953	-	-	11.833	186.071
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Kreis Lippe</b>	<b>558.936</b>	<b>11.989.273</b>	<b>4.382.457</b>	<b>3.685.679</b>	<b>2.648.825</b>	<b>1.235.202</b>	<b>37.110</b>	<b>2.656.379</b>	<b>15.204.588</b>

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 12. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Jugendhilfe (S. 14 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Aufwendungen €

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Kinder- und Jugendförderung	Förderung der Erziehung in der Familie	Belastungsaus- gleich nach Landeskinder- schutzgesetz NRW	Insgesamt
Bad Salzuflen	14.589.728	126.661	-	225.730	14.942.119
Detmold	23.060.912	265.508	544.883	303.502	24.174.805
Lage	7.733.114	73.985	-	186.706	7.993.805
Lemgo	10.959.737	122.655	304.607	178.346	11.565.345
Kreisjugendamt Lippe	40.925.266	414.299	491.815	559.560	42.390.940
<b>Kreis Lippe</b>	<b>97.268.757</b>	<b>1.003.108</b>	<b>1.341.305</b>	<b>1.453.844</b>	<b>101.067.014</b>

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 13. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Kultur (S. 19 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Aufwendungen €

Gemeinde	Denkmalpflege			Archiv- förderung	Museums- förderung	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Augustdorf	-	-	-	-	-	-	-
Bad Salzuflen	-	-	-	-	-	2.722	2.722
Barntrup	5.000	-	-	-	-	-	5.000
Blomberg	-	-	-	-	-	-	-
Detmold	-	-	10.000	-	-	1.543.392	1.553.392
Dörentrup	-	-	-	-	-	-	-
Extertal	-	8.507	-	-	-	-	8.507
Horn-Bad Meinberg	3.000	-	-	-	-	8.620	11.620
Kalletal	-	-	-	-	-	-	-
Lage	-	-	-	-	-	3.400	3.400
Lemgo	-	-	-	-	-	405.020	405.020
Leopoldshöhe	-	-	-	-	-	3.978	3.978
Lügde	-	-	-	-	-	990	990
Oerlinghausen	-	-	-	-	-	-	-
Schieder-Schwalenb.	-	-	-	-	-	2.000	2.000

## A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 13. LWL-Kultur

- Fortsetzung -

Aufwendungen €

Gemeinde	Denkmalpflege			Archiv- förderung	Museums- förderung	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Schlangen	-	-	-	-	-	1.523	1.523
Nicht zurechenbar	-	-	59.600	-	-	2.023.400	2.083.000
<b>Kreis Lippe</b>	<b>8.000</b>	<b>8.507</b>	<b>69.600</b>	-	-	<b>3.995.045</b>	<b>4.081.152</b>

## B. Regionale Leistungsübersicht - Gesamtübersicht über alle Mitgliedskörperschaften

Mio. €

Mitgliedskörperschaft	gezahlte Landschafts- umlage	Leistungen und Zahlungsaufwand <sup>1)</sup>								Gesamt
		LWL-Inklusi- onsamt Soziale Teilhabe	LWL-Inklusi- onsamt Arbeit	LWL-Amt für Soziales Entschädi- gungsrecht	LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	LWL-Landes- jugendamt Westfalen	LWL-Förder- schulen	Landesbe- treuungsamt	LWL-Kultur	
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Bielefeld	130,7	129,9	44,9	5,3	20,2	105,2	4,3	0,2	0,1	310,0
Bochum	143,1	91,1	24,9	3,0	11,5	93,2	4,1	0,4	0,1	228,3
Bottrop	37,6	28,2	9,8	1,6	3,7	31,8	1,0	0,0	0,0	76,0
Dortmund	272,3	166,9	45,7	4,0	22,5	166,4	8,5	0,3	0,2	414,5
Gelsenkirchen	117,5	70,0	24,6	1,9	8,0	68,7	5,1	0,1	0,0	178,3
Hagen	73,7	48,1	18,9	1,3	8,6	49,7	3,8	0,1	0,1	130,6
Hamm	63,5	51,7	17,6	1,5	8,8	52,7	3,3	0,1	0,1	135,7
Herne	60,6	40,6	15,0	1,9	4,7	46,0	2,4	0,1	0,0	110,6
Münster	112,0	94,4	29,1	2,6	11,0	101,1	5,0	0,4	0,6	244,2

- 1) Die Aufwendungen sind zum Teil auch durch Landes- und Bundesmittel finanziert. Vgl. dazu die Erläuterungen bei den jeweiligen Aufgabenfeldern.  
Nicht berücksichtigt sind Arbeitsplatzeffekte sowie Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime) und der LWL-Kulturstiftung, da diese außerhalb der Landschaftsumlage refinanziert sind.

## B. Regionale Leistungsübersicht - Gesamtübersicht über alle Mitgliedskörperschaften

Mio. €

Mitgliedskörperschaft	gezahlte Landschaftsumlage	Leistungen und Zahlungsaufwand <sup>1)</sup>								
		LWL-Inklusivsammt Soziale Teilhabe	LWL-Inklusivsammt Arbeit	LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht	LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	LWL-Landesjugendamt Westfalen	LWL-Förderschulen	Landesbetreuungsamt	LWL-Kultur	Gesamt
<b>Kreise</b>										
Kreis Borken	116,4	106,3	44,8	3,7	17,3	123,0	4,0	0,4	0,3	299,7
Kreis Coesfeld	65,1	64,2	25,1	2,9	9,3	80,7	2,3	0,2	0,9	185,6
Ennepe-Ruhr-Kreis	104,5	80,9	26,1	3,0	13,4	85,7	4,1	0,0	0,0	213,3
Kreis Gütersloh	129,0	78,8	34,7	2,8	12,4	108,0	4,2	0,1	0,1	241,3
Kreis Herford	80,4	62,8	22,9	3,0	11,5	68,4	3,4	0,1	0,6	172,7
Hochsauerlandkreis	81,2	75,5	32,0	2,6	14,8	66,0	6,1	0,2	0,4	197,7
Kreis Höxter	41,5	38,2	21,3	1,8	7,6	36,7	1,3	0,1	0,1	107,2
Kreis Lippe	109,8	84,6	39,6	3,4	15,2	101,1	3,2	0,0	4,1	251,1
Märkischer Kreis	135,0	110,8	38,5	3,1	21,0	102,3	8,6	0,2	0,2	284,7
Kreis Minden-Lübbecke	103,7	90,3	38,0	2,8	11,3	78,0	4,1	0,3	0,1	224,8
Kreis Olpe	45,4	33,6	13,0	1,1	10,2	41,2	2,8	0,1	0,4	102,3
Kreis Paderborn	100,6	66,0	32,6	2,4	11,3	108,0	4,2	0,1	0,2	224,6
Kreis Recklinghausen	211,4	169,3	59,0	5,0	26,3	169,8	9,6	0,2	1,7	441,0
Kreis Siegen-Wittgenstein	90,5	64,3	21,9	2,0	6,7	76,8	3,2	0,1	0,6	175,6
Kreis Soest	94,4	81,4	33,0	3,4	14,5	85,3	5,5	0,2	0,2	223,6
Kreis Steinfurt	141,5	123,3	55,3	4,5	30,3	158,5	6,3	0,4	0,1	378,6
Kreis Unna	129,5	98,7	37,7	2,9	19,8	105,8	5,1	0,1	0,6	270,7
Kreis Warendorf	85,9	77,5	36,0	3,3	10,2	86,1	4,8	0,1	0,2	218,1
nicht zurechenbar	.	11,2	5,7	16,2	26,5	13,3	4,0	-	1,2	78,1
<b>Insgesamt</b>	<b>2.876,9</b>	<b>2.238,6</b>	<b>847,6</b>	<b>93,0</b>	<b>388,5</b>	<b>2.409,3</b>	<b>124,3</b>	<b>4,3</b>	<b>13,3</b>	<b>6.118,8</b>

1) Die Aufwendungen sind zum Teil auch durch Landes- und Bundesmittel finanziert. Vgl. dazu die Erläuterungen bei den jeweiligen Aufgabenfeldern.

Nicht berücksichtigt sind Arbeitplatzeffekte sowie Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime) und der LWL-Kulturstiftung, da diese außerhalb der Landschaftsumlage refinanziert sind.

## C. Landschaftsumlage und Finanzstruktur des LWL

Der Kreis Lippe hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2023	109,8	313,40	16,20
2024	119,6	341,70	17,35

nachrichtlich:

Der LWL erbrachte im Berichtsjahr **2023** finanzielle Leistungen in Höhe von rund **251,1 Millionen Euro** im Kreis Lippe (inkl. Landes- und Bundesmittel).

Finanzstruktur des LWL in 2023

	Mio. €	Anteil in %
Ordentliche Erträge	4.098,1	100
● Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
<b>Landschaftsumlage</b>	<b>2.876,9</b>	<b>70</b>
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	711,2	17
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	134,9	3
● Sonstige Transfererträge <sup>1)</sup>	184,3	5
● Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46,1	1
● Übrige ordentliche Erträge <sup>2)</sup>	144,7	4

1) u.a. Erträge der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

2) u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte (z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

## D. LWL als Standortfaktor

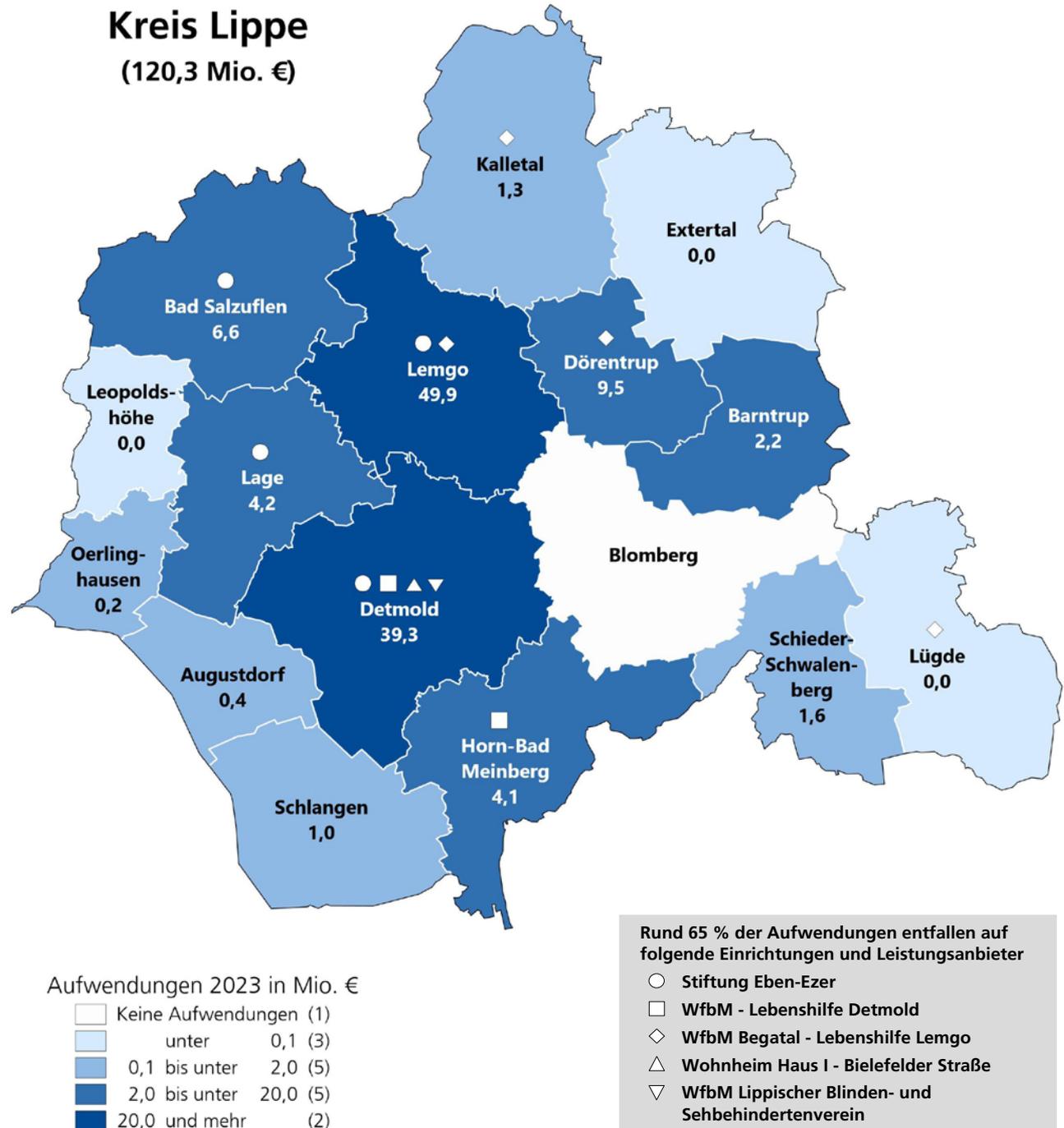
### 1. Einrichtungen und Beschäftigte des LWL im Kreis Lippe

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2023
<b>Krankenhäuser</b>	–
<b>Förderschulen und Schulen für Kranke</b>	–
<b>Jugendhilfe</b>	–
<b>Kultur</b>	<b>190</b>
LWL-Freilichtmuseum Detmold - Westfälisches Landesmuseum für Volkskunde -	157
LWL-Industriemuseum – Ziegeleimuseum in Lage	33
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>190</b>

## D. LWL als Standortfaktor

### 2. Aufwendungen der Eingliederungshilfe am Ort der Leistungserbringung

In der folgenden Karte werden die Aufwendungen für Eingliederungshilfe der LWL-Inklusionsämter Soziale Teilhabe und Arbeit in der jeweiligen Stadt bzw. Gemeinde, in der die Leistung erbracht wird, dargestellt. Dabei werden Leistungsberechtigte auch berücksichtigt, wenn sie nicht aus dem Kreisgebiet stammen. Darüber hinaus bietet der LWL im Rahmen der Teilhabeplanung Beratungs- und Bedarfsermittlungsgespräche vor Ort in seinen Regionalbüros an.



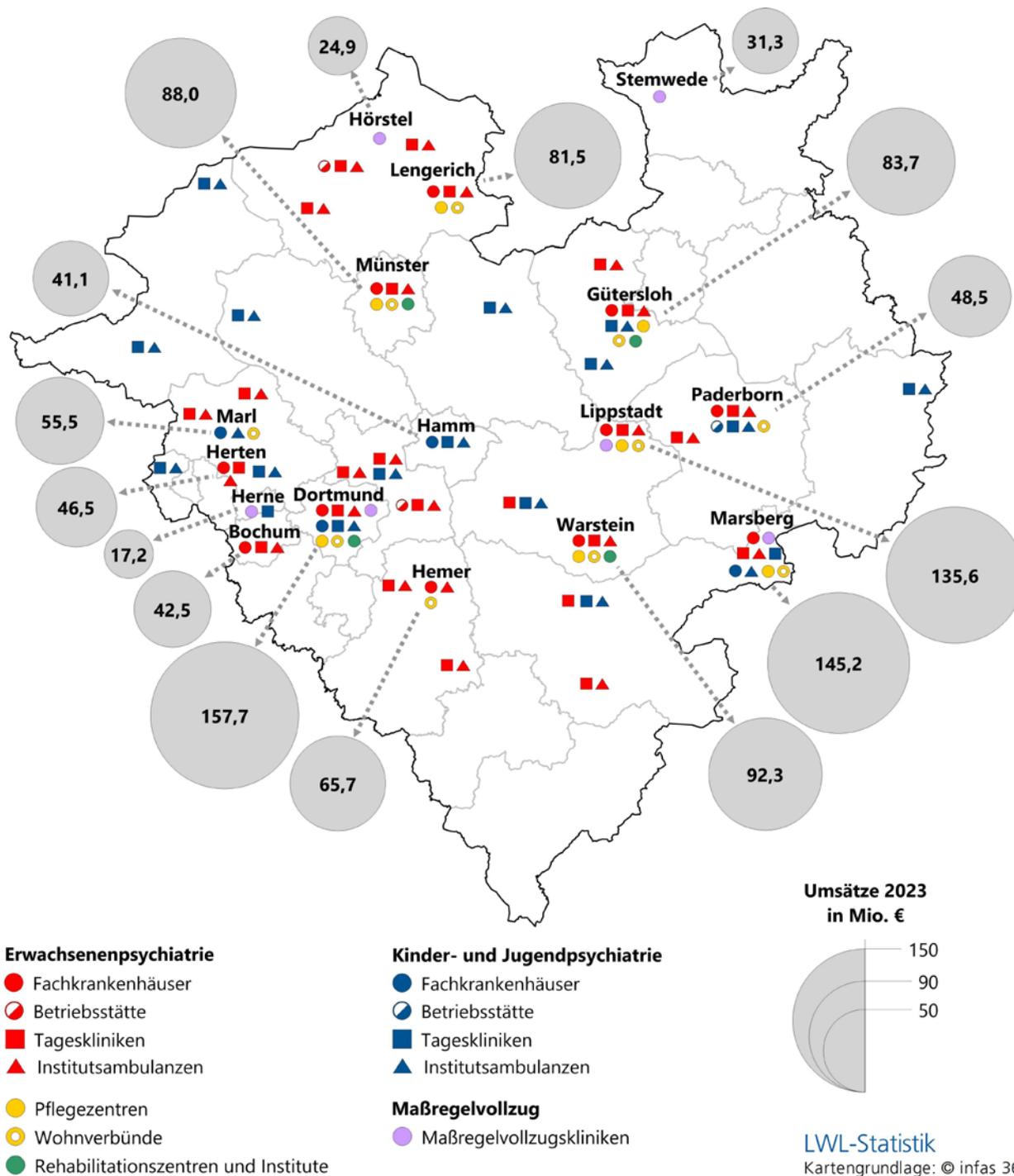
## D. LWL als Standortfaktor

### 3. LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen und LWL-Maßregelvollzug

Die rund 13.500 Beschäftigten des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs sorgen jährlich mit mehr als 240.000 Behandlungen für Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen oder auch geistigen Behinderungen. Zudem werden in den LWL-Maßregelvollzugskliniken rund 1.300 Patienten behandelt. In den über 130 Einrichtungen (u.a. Kliniken, Reha-Einrichtungen, Wohnverbünde und Pflegezentren) werden so jährlich rund 1,2 Mrd. € an Umsätzen erwirtschaftet.

#### 3.1 Standorte und Umsätze

In der nachfolgenden Karte werden die Standorte der Einrichtungen und Außenstellen des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs dargestellt. Darüber hinaus enthält die Karte die Umsätze der Einrichtungen nach dem Betriebsitz der jeweiligen Hauptstelle.

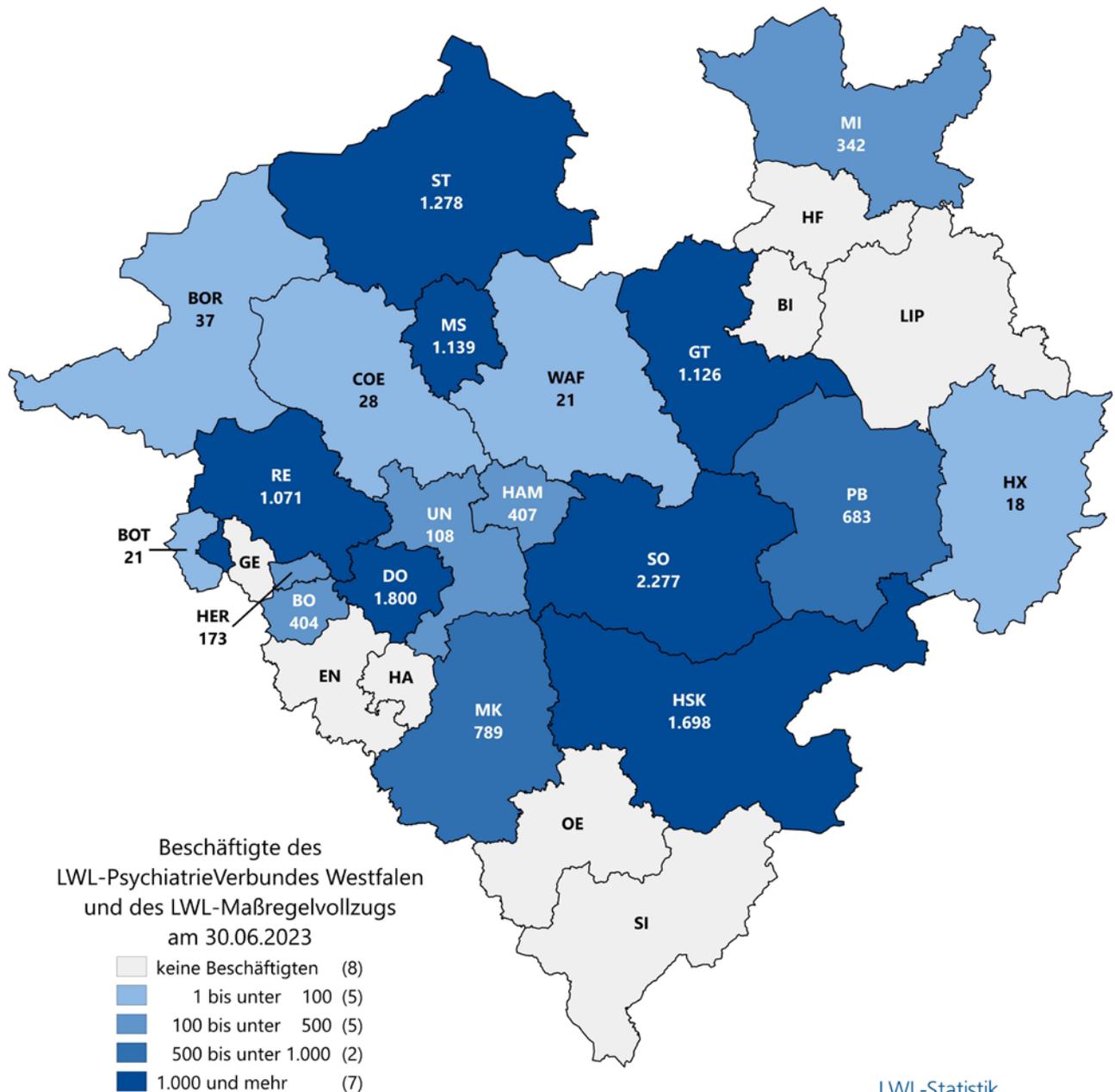


## D. LWL als Standortfaktor

### 3.2 Beschäftigte in den Mitgliedskörperschaften

In der nachfolgenden Karte wird dargestellt, wie sich die rund 13.500 Beschäftigten des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs auf die jeweiligen Mitgliedskörperschaften des LWL verteilen.

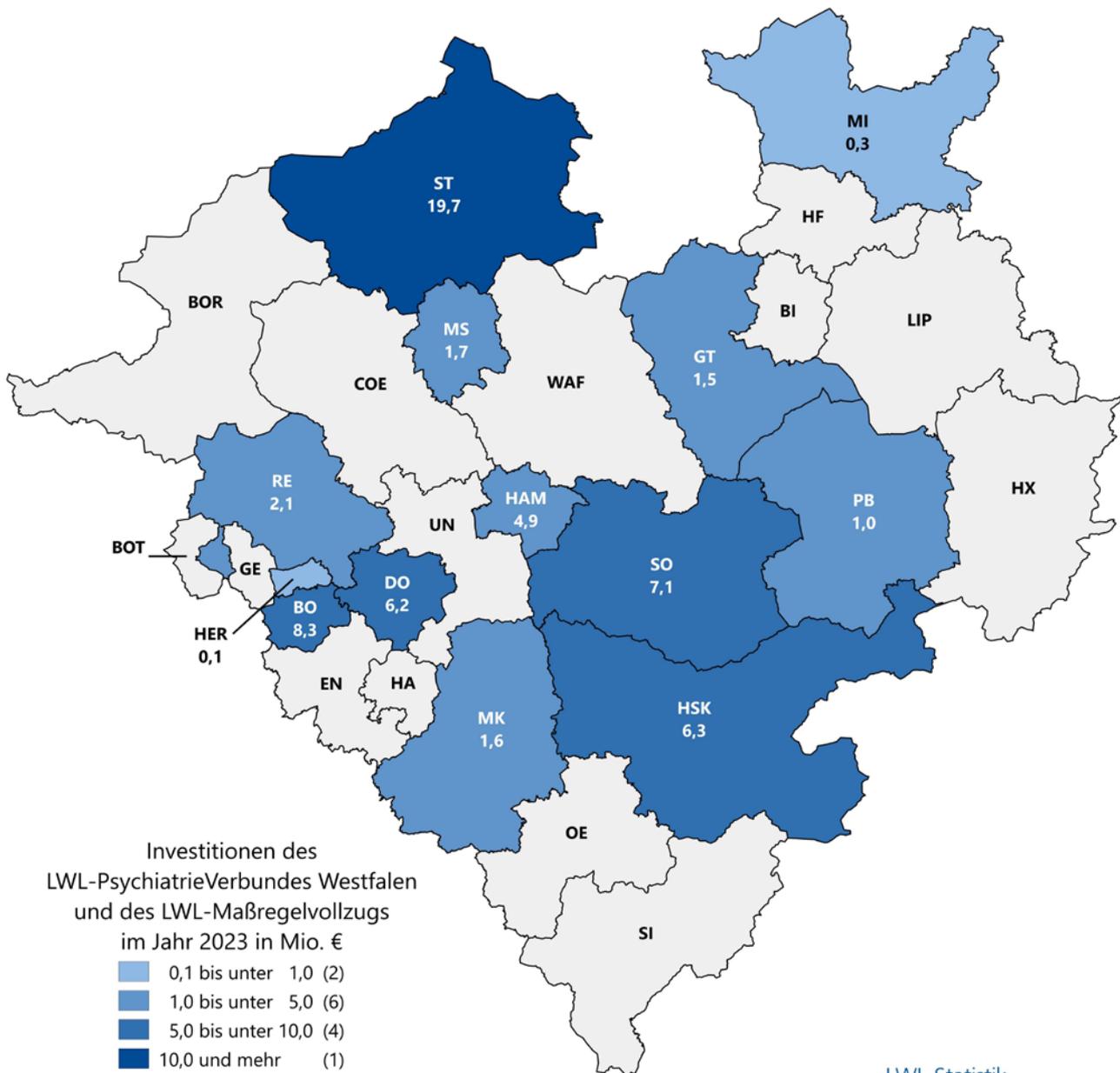
Weitere Einzelheiten zu den Beschäftigten des LWL im Kreis Lippe finden Sie auf Seite 36.



## D. LWL als Standortfaktor

### 3.3 Investitionen in den Mitgliedskörperschaften

In der nachfolgenden Karte werden die Investitionen der Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs im Jahr 2023 dargestellt. Die Investitionen sind nach dem Betriebsitz der jeweiligen Hauptstelle ausgewiesen. Insgesamt sind in Westfalen-Lippe 60,8 Mio. € in die Immobilien im Bereich Psychiatrie und Maßregelvollzug investiert worden.



# Das ist der LWL 2024



8,5 Mrd.

Euro „Umsatz“



240.000

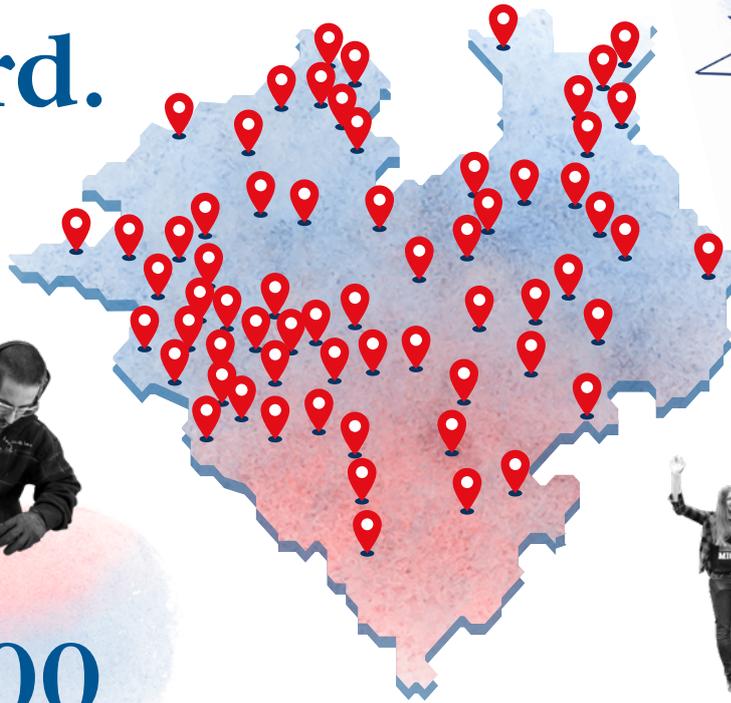
Behandlungen in  
LWL-Kliniken



über

100.000

Menschen erhalten Leistungen  
der Eingliederungshilfe



über

200

LWL-Einrichtungen  
in Westfalen-Lippe



20.000

Mitarbeiter:innen



18

LWL-Museen

6.130

Schüler:innen in  
LWL-Förderschulen

**D**er LWL kümmert sich mit über 200 Einrichtungen wie Kliniken für Psychiatrie, spezialisierten Förderschulen und vielseitigen Museen um gleichwertige Lebensverhältnisse für die 8,4 Millionen Menschen in Westfalen-Lippe. Mit Hilfe seiner 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzt der LWL auf Innovation, fördert Inklusion und stärkt die Region.